

Fachgruppen und Arbeitskreise

der Geschäftsstelle der GDCh ein Facebook-Workshop für Seniorchemiker statt. Angeregt durch ein Treffen der Senior Expert Chemists mit dem Vorstand des Jungchemikerforums in Berlin aktivierte das JCF zwei junge Facebook-Spezialisten, Denise Schütz und Julian Scherr, beides Chemiestudenten in Frankfurt. Auf der Schulbank saßen immerhin 15 Senioren.

Sie lernten wie Facebook funktioniert, wie man ein Konto anlegt und vor allem, welche Fallstricke man dabei am besten vermeidet. Im Ansatz ein soziales Netzwerk, ist Facebook nämlich darauf bedacht, ein Maximum an Verknüpfungen zwischen Personen herzustellen. Wer das nicht will, muss bei der Registrierung einige Regeln beachten und an den richtigen Stellen Häkchen entfernen. Und auf genau diese Sicherheitsaspekte konzentrierten sich Schütz und Scherr in ihrem Seminar. Flexibel und geschickt reagierten sie auf die vielen kritischen Fragen der älteren Zuhörer.

Richtig eingesetzt kann Facebook durchaus auch zur Vernetzung von Senior Expert Chemists eingesetzt werden, zum Beispiel zur Planung von Treffen oder zum Austausch von Dokumenten. Auch wenn die eingangs gestellte Frage nicht eindeutig beantwortet werden konnte, nahmen die Senioren wichtige Regeln im Umgang mit Facebook mit nach Hause. Zumindest das Löschen eines einmal angelegten Facebook Kontos beherrschen sie jetzt – auch wenn es nur darum geht, noch einmal ein neues anzulegen, aber diesmal richtig.

Wolfgang Gerhartz

Facebook-Workshop für Senioren

■ Senior Expert Chemists: Facebook oder Facelift? Um diese Frage zu klären, fand am 19. Juni in Frankfurt in